

**Materialeigenschaften**

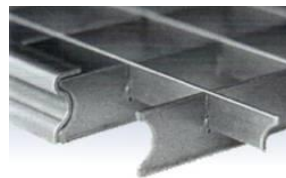
Werkstoff	DD 11, Werkstoffnummer 1.0332, DIN EN 10111 DC 01, Werkstoffnummer 1.0330, DIN EN 10130
Brandschutzklasse	A 1
Farbe	silber

**Ausführungen**

Ausführung als Pressgitterroste

Lieferbar als Normgitterroste, Sondergitterroste, Normtreppenstufen, Sondertreppenstufen

Alle Pressgitterroste werden mit Spezialrandprofil gefertigt. Die Füllstäbe werden mit hohem Druck in die Ausstattungen der Tragstäbe gepresst. Dadurch werden die Ausstattungen fest geschlossen, so dass sich ungeschwächte Tragstabquerschnitte ergeben.



Bauhöhe und Materialstärke in mm	Lieferbare Maschenweite in mm
20 x 1,5	30 x 30, 30 x 10
25 x 1,5	30 x 30, 30 x 10
30 x 1,5	30 x 30, 30 x 10
40 x 1,5	30 x 30, 30 x 10
20 x 2,0	30 x 30, 30 x 10
25 x 2,0	30 x 30, 30 x 10
30 x 2,0	30 x 30, 30 x 10
40 x 2,0	30 x 30, 30 x 10
30 x 3,0	30 x 30, 30 x 10
40 x 3,0	30 x 30, 30 x 10

**Anwendungsgebiete**

Wohnungsbau, Industriebau, Schiffbau, Landwirtschaft

**Technische Daten**

Fertigung der Pressgitterroste	Nach DIN 24537
Fertigung der Stahltreppenstufen	Ausführung und Bohrmaße nach DIN 24531
Oberflächenbehandlung	Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461

Das Zargenaußenmaß ist für alle Gitterroste mit Winkelzargen maßgebend.

Das Rostmaß ist für alle Gitterroste ohne Winkelzarge maßgebend (ca. 10 mm kleiner als das Zargenaußenmaß).

Das bei den Maschenweiten zuerst genannte Maß gibt den Tragstababstand an.

Im Normalfall liegt die Längsmasche bei Maschenweite 30/10 immer parallel zur langen Rostseite.

Bei Sonderfertigungen muss die Tragstabrichtung durch Unterstreichen des Tragstabmaßes festgelegt werden. Fehlt diese Angabe, wird von uns die Tragstabrichtung immer in die kürzere Rostseite gelegt.

Durch „Feuerverzinken“ wird ein Zinküberzug durch Eintauchen der vorbehandelten, metallisch reinen Teile in geschmolzenes Zink aufgebracht. Der Zinküberzug haftet fest an der Oberfläche, so dass er bei üblicher mechanischer Beanspruchung weder abblättert noch Risse bildet. Die Schichtdicke beträgt etwa 65 Mikrometer und ist von der Materialdicke abhängig.